

Gelungene E.ON Hanse-Jugendfußball-Saisoneneröffnung des HFV

SC Concordia gewinnt E.ON Hanse Jugend-Cup 2010

Am Sonnabend, 14. August, ging es auf dem Polizeisportplatz auf der Sternschanze rund. Von 10 bis 15.30 Uhr wartete ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie auf die Besucher. Alster Radio 106!8 rock'n pop war mit dem Lucky-Wheel live vor Ort und sorgte für Stimmung. Zum Thema Gewaltprävention und Einstellung gab es Infos am Polizeimobil. HSV-Profi Tunay Torun gab Autogramme. Das Fußballabzeichen konnte abgelegt werden, der Robokeeper von E.ON Hanse, Torwandschießen und das HVV-Mobil und vieles mehr bildeten das Rahmenprogramm für ein Turnier der B-Junioren-Verbandsligateams des Hamburger Fußball-Verbandes um den E.ON Hanse Jugend-Cup. Ein besonderer Bonus für alle kleinen Fußball-Fans: E.ON Hanse-Vertrieb verlost sechs Plätze als Einlaufkids für das Bundesligaspiel Bayern München – FC St. Pauli!

HFV-Präsident Dirk Fischer wies in seiner Eröffnungsrede auf die Wichtigkeit guter Jugendarbeit hin. Sie ist die Basis aller internationalen Erfolge. „Wer

die Jugendarbeit vernachlässigt fällt international zurück.“ Fischer richtete einen Appell an alle Teilnehmer: „Wir wollen einen manipulationsfreien, drogenfreien, fairen und diskriminierungsfreien Fußball. Wer das nicht einhält, schließt sich aus unserer Gemeinschaft aus!“

Anschließend dankte der HFV-Präsident dem Hauptsponsor E.ON Hanse für die Unterstützung bei der Ausbildung von Trainern und Trainerinnen für den Junioren- und Mädchenfußball im HFV. Für E.ON-Hanse sagte Vertriebsleiter Stefan Boerst: „Seit diesem Jahr besteht die Kooperation von E.ON Hanse Vertrieb und dem HFV. Unser Schwerpunkt liegt besonders in der Unterstützung bei der Ausbildung von Jugendtrainern. Wir wollen helfen, Werte, wie Respekt, Integration und Mut, die auch in unserer Firma eine große Rolle spielen, zu vermitteln!“ Am Ende des Tages gab es viele freudige Gesichter. Sechs Kinder nebst Eltern dürfen durch E.ON eingeladen im Dezember nach München fahren und den FC St. Pauli in

wie ein Fahrrad, Eintrittskarten für den HSV, ein Trikot des FC St. Pauli mit den Unterschriften des aktuellen Kaders, Sporttaschen und Bälle von Fielmann. Und es gab natürlich auch beim Turnier der B-Junioren-Verbandsligateams einen Sieger. Der SC Concordia gewann das Endspiel gegen Lurup mit 1:0 und sicherte sich neben dem E.ON Hanse Jugend-Cup 500,- Euro Siegesprämie. Immerhin noch 400,- Euro gewann der Zweitplatzierte SV Lurup und der Dritte ETV konnte sich über 300,- Euro freuen. Christian Pothe (Vorsitzender des Verbandsjugendausschusses im HFV) konnte sich über den Besuch von ca. 600 Leuten über den Tag freuen. Sein Dank ging vor allem an die über 20 Helfer, die unter der Leitung von Christian Okun vom Jugend-Spielausschuss diesen Tag organisiert hatten, an Alster-Radio 106!8, E.ON Hanse Vertrieb und natürlich an die Eltern der vielen Spieler und jungen Besucher und Besucherinnen dieses gelungenen Tages.

86 weitere Fotos in der Bildergalerie unter: www.hfv.de



Begrüßungsansprachen bei der Jugendfußball-Eröffnungsfeier. Foto: Gettschat

der Allianz-Arena vor dem Spiel bei Bayern München auf das Feld begleiten. Zahlreiche Jugendliche und Kinder gewannen beim Torwandschießen und bei der Verlosung unter allen Teilnehmern, die das Fußball-Abzeichen ablegten (s. Liste) wertvolle Preise,



Sechs glückliche Einlaufkids für das BL-Spiel Bayern München - FC St. Pauli. Foto: Gettschat

Partner des



Deutsche Bank FlexBausparen¹

Unsere Beratung lässt Ihr
Geld sicher wachsen:

2,5%



- Attraktiver Guthabenzins von 2,5 % p.a.²
- Sicherheit durch festen Zins, für 7 bis 10 Jahre – egal wie sich der Markt entwickelt
- Flexible und individuelle Sparrate³

Informieren Sie sich jetzt in allen Investment & FinanzCentern der Deutschen Bank

¹ Ein Produkt der Deutsche Bank Bauspar AG

² Stand: 12. Juli 2010. 1% Basiszins und 1,5% Sonderzins bei Zuteilung mit Darlehensverzicht oder Kündigung mit Auszahlung nach 7 Jahren ab Vertragsabschluss

³ Bis max. 15% der Bausparsumme p.a.

Leistung aus Leidenschaft



NFV-Ü40-Cup 2010 am 29.8. in Mümmelmannsberg

Der 4. NFV-Ü40-Cup wird am Sonntag, dem 29. 08.2010 um 10:30 Uhr auf der Sportanlage des MSV Hamburg, Kandinskyallee 27, 22115 Hamburg ausgetragen. Teilnehmer sind die Männerteams vom TSV Lesum-Burgdamm (Bremen), SV Altengamme und Niendorfer TSV (Hamburg), Hannover 96 und SF Ricklingen (Niedersachsen) und Raisdorfer TSV (Schleswig-Holstein). Spielberechtigt sind alle Spieler, die vor dem 01.01.1971 geboren wurden. Der Erst- und Zweitplatzierte qualifiziert sich für den DFB-Ü40-Cup vom 18.-19.09.2010 (Anreise am 17.09.) in Berlin. Das Turnier in Hamburg beginnt um 10:30. Die Spielzeit beträgt 2 X 15 Minuten. Das Finale ist für 15.00 Uhr geplant. Für Verpflegung vor Ort zu zivilen Preisen ist gesorgt.

Spielplan:

1. 10:30 Uhr: A Hannover 96 - Raisdorfer TSV
2. 11:05 Uhr: B TSV Lesum-Burgd. - SV Altengamme
3. 11:40 Uhr: A Niendorfer TSV - Verlierer Spiel 1
4. 12:15 Uhr: B Verlierer Spiel 2 - SF Ricklingen
5. 12:50 Uhr: A Sieger Spiel 1 - Niendorfer TSV
6. 13:25 Uhr: B SF Ricklingen - Sieger Spiel 2

Pause

7. 14:25 Uhr: Dritter Gruppe A - Dritter Gruppe B
8. 14:25 Uhr: Zweiter Gruppe B - Zweiter Gruppe A
9. 15:00 Uhr: A/B Finale um den NFV-Ü40-Cup

Anschließend Siegerehrung für alle Mannschaften

Tag der Legenden im Millerntor-Stadion

Werde Nachwuchs-Reporter beim „Tag der Legenden“!

Du bist ein großer Fußball-Fan, Du bist neugierig und hast keine Angst den Stars auch unangenehme Fragen zu stellen?

Dann werde Nachwuchs-Reporter beim „Tag der Legenden“ am 5. September im Millerntor-Stadion. Nest-Werk e.V. stellt Dir in Zusammenarbeit mit „meine-FC.de“ ein Kamerteam zur Seite und Du führst Interviews mit Legenden wie Felix Magath, Jens Lehmann oder Giovane Elber.

Bewirb Dich jetzt! Schreib uns kurz, warum Du Nachwuchs-Reporter werden solltest und nenne uns fünf Fragen, die Du den Legenden stellen würdest (max. 1 DIN A4 Seite)!

Sende bis zum 27.8.2010 einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Nachwuchsreporter“ an info@tagderlegenden.de





1. Wahl für wolkenlos.

Mallorca

ab
49€*

*One-Way-Komplettpreis auf ausgewählten Flügen inkl. Service und Meilen



airberlin.com
Your Airline.

Wissenschaftliche Untersuchung – Erfassung von plötzlichen Todesfällen im Fußball

Der Deutsche Fußball-Bund unterstützt eine wissenschaftliche Untersuchung, die sich mit der Erfassung von plötzlichen Todesfällen im Fußball befasst. Unabhängig von der Spielklasse wird eine möglichst komplette Erfassung solcher tragischen Ereignisse angestrebt, um Früherkennungs- und Vorbeugungsmöglichkeiten zukünftig noch zu verbessern.

Die Kommission Sportmedizin des DFB hat sich mit plötzlichen Todesfällen beim Fußball auseinandergesetzt und in einer Anfrage an die Landesverbände ermittelt, dass fast in keinem Bundesland eine strukturierte Erhebung stattfindet. Daher soll eine langfristige Erfassung in die Wege geleitet werden, die auch wissenschaftlichen Anforderungen genügt. Dies setzt voraus, dass möglichst vollständig die in Frage kommenden Ereignisse an eine zentrale Stelle gemeldet werden, die der ärztlichen Schweigepflicht unterliegt und sich kompetent um eine ursächliche Abklärung kümmern kann. Dafür wurde das von mir geleitete Institut vorgesehen, wobei ein ärztlicher Mitarbeiter für die genannten Aufgaben zuständig sein wird. Ziel dieser Studie wird es sein, ein genaueres Bild von der Häufigkeit plötzlicher Todesfälle im deutschen Fußball zu erhalten und einen präzise-

ren Eindruck von den ursächlichen Erkrankungen. Dahinter steht natürlich die Absicht, Früherkennungsmaßnahmen zu optimieren und die Zahl der Todesfälle zu verringern. Im deutschen Fußball besteht nirgendwo ein so gut funktionierendes Meldewesen wie im Spielbetrieb, dort insbesondere im Schiedsrichterbereich. Von jedem Spiel werden ohnehin Formulare angefertigt und an Staffelleiter oder andere zuständige Personen verschickt/gemailt. Da scheint es eine akzeptable (und unterstützenswerte) Zusatzaufgabe zu sein, eventuelle Todesfälle ebenfalls einer zentralen Stelle mitzuteilen (telefonisch oder per Mail). Auf der Basis internationaler Daten muss man damit rechnen, dass bundesweit nicht mehr als 5 Fälle pro Monat auftreten. Wichtig scheint uns daher, dass möglichst alle Personen im Bereich der Meldekette Bescheid wissen, wohin die Meldungen zu machen sind, damit so wenige Fälle wie möglich einer Erfassung entgehen.

Daher bittet die Uni Saarbrücken um Unterstützung, dass die Schiedsrichter bei einem Todesfall auf dem Spielfeld während einer von ihnen geleiteten Partie oder bis zu einer Stunde nach dem Spiel, (falls sie davon Kenntnis erhalten) eine Meldung an folgende E-Mail-Adresse vornehmen: [fussball@mx.uni-](mailto:fussball@mx.uni-saarland.de)

[saarland.de](mailto:fussball@mx.uni-saarland.de).

Alternativ kann auch die Telefonnummer 0681 - 302 3750 verwendet werden, allerdings nur an Werktagen zwischen 08.00 Uhr und 16.30 Uhr (freitags bis 15.30 Uhr). Bei eiligen Fragen können Sie den die Studie durchführenden Arzt auch unter der Mobilnummer 01577-4182458 erreichen. Dies gilt auch für Situationen, in denen ein Todesfall möglich erscheint, aber nicht eindeutig ist, z. B. bei Abtransport eines bewusstlosen Spielers oder nach erfolgreichen Wiederbelebungsmaßnahmen. Es ist nicht zwingend erforderlich, den Namen der betroffenen Person zu nennen. Dieser lässt sich in der Regel nachträglich ermitteln. Aber Ort, Anstoßzeit und Spielpaarung sind unerlässliche Angaben. Diese wissenschaftliche Untersuchung ist von der Ethikkommission der Ärztekammer des Saarlandes geprüft und genehmigt worden. Bei den späteren Versuchen, den Todesfall zu sichern bzw. die Ursache zu klären, werden Angehörige über die Inhalte der Untersuchung informiert und um Unterstützung gebeten. Dies geschieht in behutsamer Weise unter Wahrung der Intimsphäre und unter Beachtung der Schweigepflicht. Niemand wird zu Angaben gedrängt, die er/sie nicht machen möchte.

Versicherungstipp von marcel barrabas consulting

Pflegeversicherung – Als Pflegefall nicht zum Sozialfall werden!

Schätzungsweise 2,3 Millionen Pflegebedürftige leben derzeit in Deutschland. Für das Jahr 2020 werden insgesamt knapp 3 Millionen, 2030 sogar schon 3,6 Millionen Pflegebedürftige erwartet.

Die Befürchtung, zum Pflegefall zu werden, ist – zu Recht – eine der größten persönlichen Sorge der Deutschen. Das bedeutet, jeder Sechste wird im Laufe seines Lebens wegen Pflegebedürftigkeit professionelle Hilfe in Anspruch nehmen müssen.

Und das kann jedem passieren – nicht immer sind es nur Senioren, die dauerhaft auf fremde Hilfe angewie-



marcel barrabas
CONSULTING

sen sind. Auch Sie können durch Unfälle oder schwere Krankheiten zum Pflegefall werden. Dann stellt sich die Frage: Wer übernimmt die Kosten?

Die gesetzliche Pflegeversicherung bietet nur eine Grundabsicherung. Die monatliche Versorgungslücke muss daher durch eigene Ersparnisse gedeckt werden. Wenn das nicht ausreicht, sind die engsten Familienangehörigen dazu verpflichtet.

Wollen Sie im Alter Ihren Kindern finanziell nicht zur Last fallen oder gar auf das Sozialamt angewiesen sein und

dazu Ihr angespartes Vermögen schonen, ist es unbedingt erforderlich, eine private Pflegeversicherung abzuschließen.

Die private Pflegeversicherung vom Volkswohl Bund schafft emotionale und finanzielle Entlastung sowohl für Sie als auch für Ihre Angehörigen!

Gerne informiere und berate ich Sie!



Fair
ist mehr

Hart zum Ball - FAIR zum Gegner!

DFB-Aktion „Fair ist mehr“: Mach mit und Du bist der Gewinner!



Tolle Preise zu gewinnen!

Mehr Infos unter www.dfb.de in der Rubrik „Soziales Engagement“
oder bei Deinem Landesverband.

FIFA-Fair-Play-Tag 2010: 3. bis 7. September

Gemeinsam für Fair Play

Der Deutsche Fußball-Bund und sein Präsident Dr. Theo Zwanziger rufen bundesweit alle Spieler, Schiedsrichter, Fans und Offiziellen dazu auf, sich am FIFA-Fairplay-Tag für die Fair-Play-Förderung einzusetzen.

Der 14. FIFA-Fairplay-Tag findet an den offiziellen Spieltagen vom 3. bis 7. September 2010 statt und wird von FIFA-Präsident Joseph S. Blatter persönlich unterstützt.

„Fair Play ist für unseren Sport und seine Akteure grundlegend“, betont DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger.

„Wir müssen das Fairness-Gebot hochhalten und seine Gültigkeit für alle zukünftigen Generationen sichern. Wir rufen die Fußballfans von Deutschland dazu auf, mit uns den FIFA-Fairplay-Tag zu begehen.“

FIFA-Präsident Blatter verweist auf die eminent wichtige Rolle von Fairness im Sport und die Notwendigkeit, Fair Play im Sport – insbesondere bei Kindern – zum Durchbruch zu verhelfen. „Kinder brauchen starke Werte. Der Fußball als Mannschaftssport lehrt ihnen Disziplin, Achtung Teamgeist und Fairness –

auf dem Platz wie im Leben“, sagt er. „Die FIFA-Fairplay-Kampagne geht über das reine Fairness-Gebot auf dem Spielfeld hinaus. Sie will Fair Play in der gesamten Gesellschaft fördern – angefangen bei den Kindern.“

Der FIFA-Fairplay-Tag wurde 1997 eingeführt und erlebt in dieses Jahr seine 14. Auflage. In früheren Jahren wurde der Tag in Dutzenden von Ländern mit verschiedensten Gemeinschaftsprojekten im Breiten- wie im Profifußball gefeiert.

FIFA Frauen-Weltmeisterschaft Deutschland 2011™

Letzte Chance für Gruppentickets zur WM 2011

Nach der erfolgreichen U-20-Weltmeisterschaft ist der Ansturm auf Eintrittskarten für die FrauenWM 2011 ungebrochen. Der Verkauf der Gruppentickets geht dabei auf die Zielgerade. Das sogenannte „20Elf-Ticket“ ist nur noch bis zum 31. August erhältlich und wird den Mitgliedern aller Fußballvereine angeboten. Gruppen bestehend aus elf Personen erhalten so 20 Prozent Rabatt. Die Einzelticketpreise in der Kategorie 4 bewegen sich dabei in einer Spanne zwischen acht Euro (Gruppenspiel, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre) bis 44 Euro (Finale, Normalpreis). Gruppenkarten sind zudem auch in der Kategorie drei verfügbar und werden in der Reihenfolge des Bestelleingangs vergeben.

„Die Vereine sind fundamentaler Bestandteil des deutschen Fußballs und leisten großartige Arbeit zur Förderung des Mädchen- und Frauenfußballs. Daher ist es für uns eine logische Konsequenz, den DFB-Mitgliedern Gruppenkarten anzubieten“, sagt OK-Präsidentin Steffi Jones.

Karten für alle Begegnungen der FIFA Frauen-WM 2011 stehen zur Verfügung – inklusive das Eröffnungsspiel am 26. Juni 2011 mit Beteiligung der deutschen Mannschaft im Berliner Olympiastadion. Bereits am 15. September startet der Einzelticketverkauf

für alle Partien der FIFA Frauen-WM 2011.

Insgesamt stehen für die 32 Spiele des Turniers in den Spielorten Augsburg, Berlin, Bochum, Dresden, Frankfurt, Leverkusen, Mönchengladbach, Sinsheim und Wolfsburg 700.000 Karten zur Verfügung. 250.000 wurden bereits in den vergangenen Monaten durch die so genannten „Venue Specific Tickets“ verkauft. Ermäßigte Karten für Kinder und Jugendliche in der Kategorie vier sind ab 10 Euro erhältlich. Die

teuerste Karte für das Endspiel in der Frankfurter WM-Arena kostet 200 Euro. Neben dem offiziellen Ticketing-Online-Portal www.fifa.com/deutschland2011 können Karten auch per Hotline unter 01805 / 06 2011 (0,14 €Cent / min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen) bestellt werden. Alle Preise sind inklusive Mehrwertsteuer, Vorverkaufs- und Ticketgebühr und berechtigen am Spieltag zur Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs.



Steffi Jones und Franz Beckenbauer haben sich ihr WM-Ticket schon gesichert. Foto: DFB

Lehmann, Littbarski, Ailton & Co.: 80 „Götter des Fußball-Olymp“ kommen zum „Tag der Legenden“ nach Hamburg

Vom Soccer City Stadium in Johannesburg zum Hamburger Millernor – die Fußballleuphorie geht weiter! Beim sechsten „Tag der Legenden“ treffen am 5. September 2010 zwei einzigartige Teams aus zahlreichen Welt- und Europameistern aufeinander. Erstmals dabei beim „Tag der Legenden“: Jens Lehmann, Ex-Nationaltorwart und Held im Elfmeterschießen gegen Argentinien bei der WM 2006. „Götter des Fußball-Olymp“ lautet das Motto, wenn auf Einladung von Reinhold Beckmann und seiner Jugendinitiative NestWerk e.V. Fußball-Ikonen aus drei Generationen im St.-Pauli-Stadion auflaufen. Der Reinerlös des Ballspektakels kommt Jugendprojekten in benachteiligten Hamburger Stadtteilen zugute. Schirmherr des Fußballfestes ist HSV-Idol Uwe Seeler. Nach Felix Magath im Vorjahr konnte NestWerk in diesem Jahr Lothar Matthäus als ehrenamtlichen Sportdirek-

tor für den „Tag der Legenden“ gewinnen. Deutschlands Rekordnationalspieler steht dem Organisations-Team bereits während der Vorbereitungen mit Rat und Tat zur Seite. Beim Spiel „Hamburg gegen Deutschland und den Rest der Welt“ treten einige der erfolgreichsten deutschen Fußballer aller Zeiten an: Die „Helden von Rom“ – Klaus Augenthaler, Guido Buchwald, Andreas Brehme, Pierre Littbarski, Lothar Matthäus, Andi Möller, Frank Mill, Karl-Heinz Riedle – ebenso wie die 96er Europameister Fredi Bobic, Dieter Eilts, Thomas Helmer, Ulf Kirsten und Stefan Kuntz.

Für Hamburg spielen unter anderem die Europameister von 1980 – Felix Magath, Horst Hrubesch und Manfred Kaltz –, Weltmeister Uwe Bein sowie viele weitere frühere HSV- und Pauli-Stars wie Sergej Barbarez, Stefan Beinlich, Thomas Doll, Richard Golz, Bernd Hollerbach, Niko Kovac, Holger Stanislawski, Dieter Schlindwein, Stefan Studer, Klaus Thomforde und André Trulsen. Im Vorjahr feierten 21.500 Zuschauer einen 5-3-Erfolg der Hamburger – und sorgten für einen neuen Besucherrekord beim „Tag der Legenden“.

Rund um das Spektakel am Millernor gibt es ein großes Familienprogramm mit Aktionen, Autogrammstunden und einer Showbühne. Die Stadion-Moderation übernehmen Lou Richter und Borussia Dortmunds Kultstar Norbert Dickel. Tickets (8 - 25 Euro, ermäßigt 5 - 22 Euro) gibt es ab sofort an allen Vorverkaufsstellen, unter der Tickethotline 01805-4470 777 (14Ct./Min.) sowie bei ticketonline.de. Weitere Infos: www.tagderlegenden.de und www.nestwerk.de

Freikarten für Jugendteams des HFV

Für den Tag der Legenden am Sonntag, 5. September 2010, im Millernorstadion des FC St. Pauli, hat der von TV-Moderator Reinhold Beckmann gegründete Verein Nestwerk e.V. dem Hamburger Fußball-Verband Stehplatz-Freikarten für die Süd- und Nordtribüne zur Verfügung gestellt. Mädchen- und Juniorenmannschaften bzw. Jugend-Abteilungen der HFV-Vereine können sich beim HFV per E-Mail für Freikarten bewerben. Pro Verein haben wir die Höchstzahl der Karten auf 100 begrenzt, damit möglichst viele Vereine in den Genuss dieses Ereignisses kommen. Kartenbewerbungen bitte per Mail an Frau Stefanie Aue (Stichwort: „Tag der Legenden“) mit der Angabe der Mannschaften, Verein und Anzahl der Kartenwünsche per E-Mail: s.aue@hfv.de. Einsendeschluss ist der 26. August 2010.



IMPRESSUM

Herausgeber: Hamburger Fußball-Verband e.V. (verantwortlich: Karsten Marschner, Geschäftsführer des HFV), Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg, Tel. 040/ 675 870 - 0, Fax: 040/ 675 870 - 90, Internet: www.hfv.de
Redaktion und Anzeigen: Hamburger Fußball-Verband e.V., Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing), Tel. 0171 764 40 94; Fax: 040/ 675 870 89; E-Mail: c.byernetzki@hfv.de
Die hfv-info erscheint wöchentlich im Mittelteil des Sport Mikrofons

